



Ralf Nestmeyer Franken

Michael Müller 2016 • 540 Seiten • 20,90 • 978-3-95654-198-8



Das ist jetzt „mein“ dritter Reiseführer aus dem Michael Müller Verlag – und ich bekomme wirklich Lust, diese hochwertigen Bücher zu sammeln, nicht nur wegen der Regenbogenfarben auf den Buchrücken, die so den Wiedererkennungswert steigern!

Dieser Band führt nach Franken und da der Autor Ralf Nestmeyer Franke ist, hat er ihn mit Liebe zu seiner Heimat, etwas Lokalpatriotismus und dennoch in dem von ihm gewohnten nüchternen Schreibstil verfasst. Eine Einführung in die Mentalität der Franken kommt jedoch nicht ohne Seitenhiebe gegen die Bayern aus:

„Münchner Überheblichkeit“ und „Einen Franken und einen Bayern trennen Welten. Daher wird eine Versetzung in die Landeshauptstadt geradezu als lebenslängliche Verbannung empfunden. Was will der Franke auch in diesem aufbrausenden, selbstgefälligen Klima?

Ansonsten ist dieser Reiseführer prall voll von sachlichen Informationen, bis ins Kleinste gut recherchiert, informativ und dennoch übersichtlich, so dass sich der Reisende leicht zurechtfinden kann. In der Vorschau wird auf die „fränkische Mentalität“ eingegangen, „schöne Städte und Dörfer“, „Schlösser und Burgen“, „Kunst und Kultur“, „Gigantomanie“ und „einzigartige Landschaft“ sind die Abschnitte überschrieben. In der anschließenden Einleitung kommt nach einem kurzen Abriss über „Geographie und Geologie“ eine längere, sehr interessante Abhandlung über die Geschichte – angefangen von Frühgeschichte und Römerzeit bis über das dritte Reich bis zur Gegenwart. Durch Zitate von historischen Textquellen werden z.B. die Epoche der Reformation und Bauernkriege lebendig, die Geschichte wird den Orten zugeordnet und wird so erlebbar. Dann wiederum ein Kapitel „Kulinarisches“, ein Kapitel „Franken von A bis Z“, dann „Brauchtum, Feste und Veranstaltungen“ und „kleine fränkische Literaturgeschichte“ bis es mit dem eigentlichen Reiseführer losgeht.

Von „Romantisches Franken“ über „Fränkisches Seenland und Altmühltal“, „Region Nürnberg“, „Hersbrucker Schweiz und Fränkische Schweiz“, „Steigerwald und Haßberge“, „Fränkisches Weinland, Spessart, Odenwald und Mainviereck, Rhön“ bis zu „Frankenwald, Coburger Land und oberes Maintal und Fichtelgebirge“ sind die folgenden Kapitel den einzelnen fränkischen Regionen gewidmet.

Besonders hervorheben möchte ich auch die stimmungsvollen Fotografien, die praktischen Kartenausschnitte im Text und die gelb unterlegten Einschübe mit Erklärungen, Erzählungen und Wissenswertem, das die reine Aufzählung von Informationen der jeweils besprochenen Orte angenehm auflockert.

Die Klappentexte enthalten bei diesem Band keine Hinweise nach der Art „Wussten Sie, dass...“ und Pressestimmen, wie bei den Reiseführern Normandie und Bretagne, dafür werden an diesen Stellen der Bayern Fahrplan und der Lichtenfelser Korbmarkt angepriesen – dafür ist aber auch der Preis etwas niedriger und mit 20,90€ günstig für so ein ausgezeichnetes Sachbuch.